

## Wien 2026: Kaiserschmarrn, Statuen und Weltpolitik

### Reisebericht der FOS-Studienfahrt nach Wien (23.02. – 27.02.2026)

Was passiert, wenn man zwei Lehrkräfte (Frau Dökel und Frau Caarls), 18 FOS-Schüler/-innen und eine ordentliche Portion guter Laune in einen Zug setzt? Eine Studienfahrt, die für alle unvergesslich bleibt!

### Der Start: Schienen-Abenteuer und Stadt-Check



Die Pestsäule am Graben

Nach einer relativ entspannten Anreise per Bahn hieß es erst einmal: Wien erkunden. Bei der Stadtführung lernten wir, dass Wien mehr ist als nur Sachertorte. Die Architektur und Geschichte Wiens ist beeindruckend, auch wenn der Himmel sich zeitweise grau zeigte.

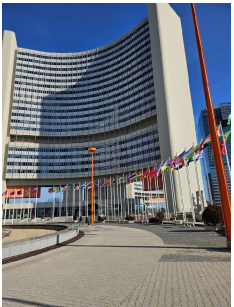


Bratislava hat uns mit Sonnenschein empfangen.

### Zwischen Vergangenheit und Zukunft

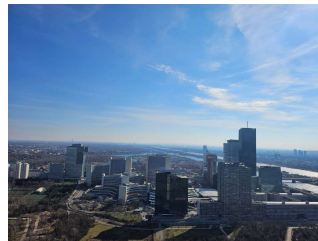
Im **Time Travel Vienna** gab es Geschichte im multimedialen Schnelldurchlauf, bevor wir am Mittwoch einen Tagesausflug nach **Bratislava** machten. Die Teilnehmenden übernahmen dabei erfolgreich selbst die Rolle der Stadtführer/-innen und am Ende des Tages hatte wir die Hauptattraktionen der slowakischen Hauptstadt kennengelernt und unzählige Schritte auf dem Schrittzähler.

Wieder zurück in Wien wurde es politisch: Die **UNO-City** beeindruckte uns als exterritoriales



Diplomatisches Pflaster: Die UN-City

Gebiet durch ihre Größe, Architektur und die vielen Flaggen. Bei einer Führung erfuhren wir unter anderem mehr über die Bedeutung ihrer Aufgaben für die 193 Mitgliedstaaten. Der **Donauturm**, den wir im Anschluss besuchten, bot uns dann die beste Aussicht über Wien. Einige Schüler/-innen trauten sich sogar, die höchste Rutsche Europas (165 m) zu rutschen, die außen am Donauturm angebracht ist.



Wien von oben

### Freizeit: Adrenalin und sportliche Höchstleistungen



Abends am Prater

Ihre **Freizeit** haben die Schüler/-innen intensiv genutzt: Während einige mutig in die Fahrgeschäfte auf dem Prater stiegen, gingen andere auf eigene Faust die Stadt erkunden, genossen die vielfältigen kulinarischen Angebote oder verloren sich beim Einkaufsbummel.

Auch sportlich wurde alles gegeben: Während beim Bowling und Padel-Tennis für einige die Kugeln und Bälle flogen (und manchmal auch die Nerven), verbrachten andere ihre freie Zeit beim Billiard-Spielen oder Schlittschuhlaufen vor dem wunderschön beleuchteten Wiener Rathaus.

### Das große Finale: Burger, Beats und Geburtstage

Der letzte Abend führte uns alle ins **Hard Rock Café**. Bei Burgern und Pommes ließen wir die Woche Revue passieren. Doch das eigentliche Highlight folgte danach: Zwei unserer Teilnehmenden feierten in ihren **18. Geburtstag** hinein. Wo ginge das besser als in einer Karaoke-Bar? Die Gesangskünste waren... sagen wir mal: leidenschaftlich. Ein würdiger Abschluss für eine unvergessliche Fahrt!